

Neubau eines Radweges an der B 106 zwischen Zickhusen und Niendorf RVA 2. TA Wendisch Rambow – Niendorf – Stützbauwerk



Auftraggeber

Straßenbauverwaltung Land Mecklenburg-Vorpommern
Straßenbauamt Schwerin

Projektdaten

Freistehende Spundwand zur Abstützung eines Radwegs neben der Bundesstraße B 106 bei schlecht tragfähigem Baugrund

- Wandlänge 55 m
- Bohlenlänge: 10,60 m - 12,60 m
- Spundbohlen:
- Stahlgüte S 240 GP
- Betonholm:
- Stahlbeton C 30/37 LP

Bauausführung

2018

Leistungsumfang

- Entwurf TP
- Ausschreibung
- Ausführungsplanung TP

Bausumme

360 Teuro

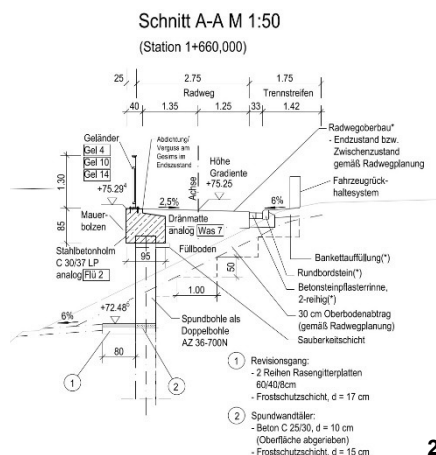
Projektbeschreibung/Besonderheiten

Im Verlauf des geplanten Radwegs an der B 106 befindet sich neben der Bundesstraße B106 ein Biotop, so dass dort der Radweg nicht mit einer einfachen Dammverbreiterung zu realisieren war. Im Bereich des Biotops wurden bei Baugrunderkundung nicht tragfähige Torfschichten festgestellt. Zur Sicherung des Radweges wurde daher ein Ingenieurbauwerk geplant.

Es wurde die Bauweise einer frei stehenden Spundwand mit aufbetoniertem Holm und darauf aufgestelltem Geländer gewählt und realisiert. Als Einbringverfahren für die Doppelbohlen in Z-Form wurde das Bohr-Pressverfahren „Super Crush-Piler-System“ verwendet. Dieses ist erheblich weniger lärmverursachend und verursacht weniger Erschütterungen als das Einbringen der Bohlen durch ein Rammverfahren.

Auf die Stahlspundwand wurde ein Betonholm aufbetoniert. Der Höhenverlauf des Betonholms folgt der Gradienten des Radwegs. Das ergab einen Höhenunterschied vom Anfang bis zum Ende der Stützwand von insgesamt 1,60 m.

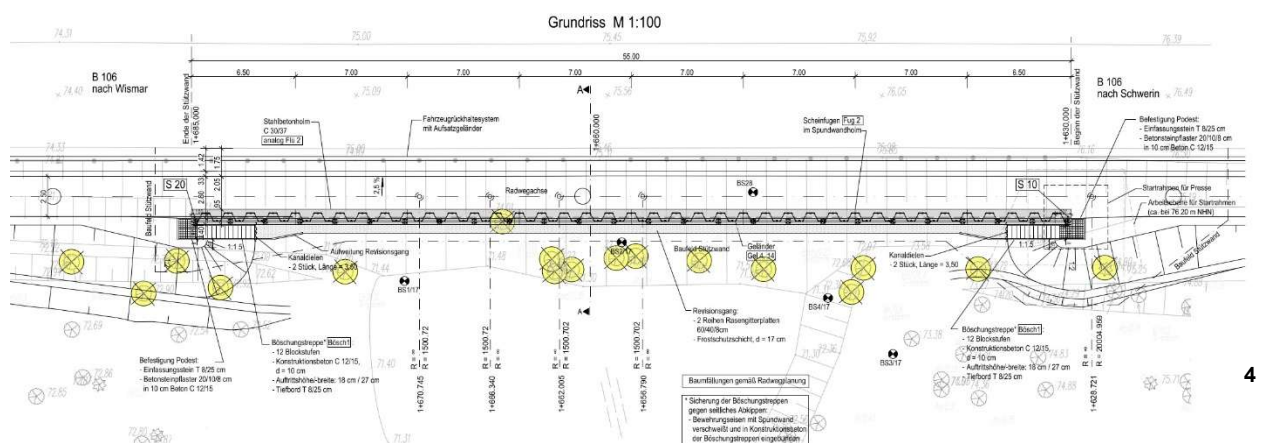
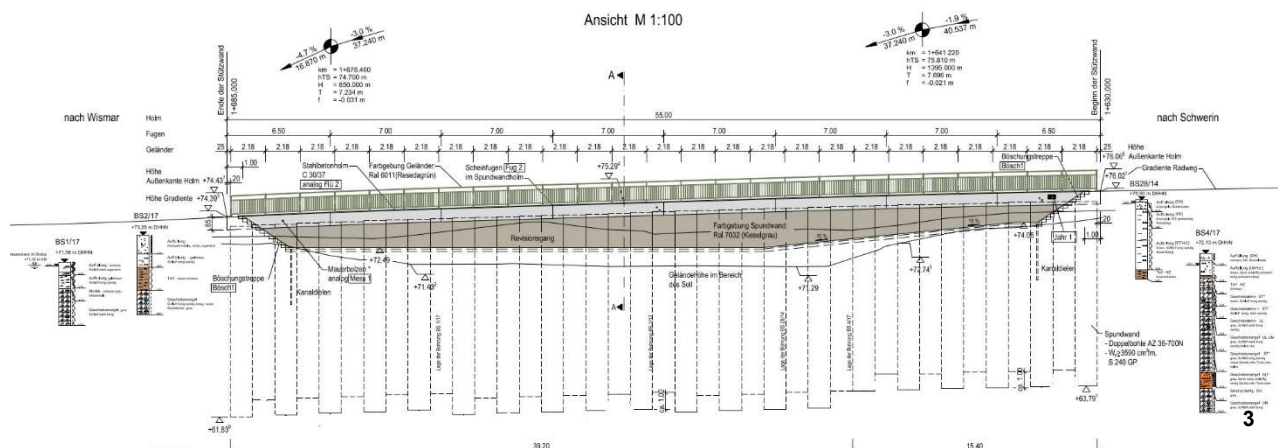
Zur Absturzsicherung wurde auf dem Betonholm ein Stahlgeländer mit Füllstäben installiert.



INGENIEURBÜRO

OTTE & SCHULZ GmbH & Co. KG

- Bauplanung und Bauberatung
- Hoch-, Tief- und Verkehrsbau
- Bautechnische Prüfungen
- FROSIO-Korrosionsschutzinspektor (Level III)
- Schweißfachingenieure und Brandschutzplaner
- Beratende und Bauvorlageberechtigte Ingenieure



Bildverzeichnis: 1. Ansicht Stützwall und Geländer 2 Konstruktions-Querschnitt Stützwall mit Betonholm 3. Ansicht Stützwall mit Betonholm 4. Grundriss Spundwand mit Radweg 5. Ansicht Stützwall - Endbereich mit Jahreszahl 6. Radweg mit Geländer auf Betonholm 7. Rückansicht Geländer mit Radweg 8. Blick auf das Biotop mit Stützwall